




Politik

## Geschlossene Fachtagung

# Frieden in der Krise / Peace in Crisis

## Normen, Werte und Interessen in der internationalen Politik / Norms, Values and Interests in International Politics

 <b>Tagungsnummer</b> 04/2018	
 <b>20. Februar 2018</b> 19:00 - 21:30 Uhr	
 <b>Haus der EKD</b>	

### Inhalt:

### Leitung

Uwe Trittmann

### Organisation

Silke Ewe

(030) 203 55 - 508

[ewe@eaberlin.de](mailto:ewe@eaberlin.de)

Pressemitteilung

Vortrag

Der Rückgriff auf nationalistische, unilaterale und aggressive Politikkonzepte nimmt international immer mehr zu. Kooperation und Multilateralismus als Maxime einer globalen Friedensordnung werden kontrovers debattiert. Die Berechenbarkeit internationaler Akteure, die Grundlagen ihres Handelns, ihre Normen, Werte und Interessen stehen immer öfter in Frage: Wie lassen sich Kriege und bewaffnete Konflikte verhindern und beenden? Wann ist es legal und wann legitim, in Konflikten zu intervenieren? Auf welchen (friedensethischen) Entscheidungen basieren nationale Interessen? Verfügen wir über genügend und die richtigen Fähigkeiten zu handeln? Die Staatengemeinschaft steht vor der großen Aufgabe, Antworten auf diese Fragen zu finden.

Das öffentliche Interesse an Information und Interpretation zur deutschen Außen- und Sicherheitspolitik wächst. Deutschland muss angesichts der globalen Herausforderungen seine Rolle neu ausbalancieren und kann dabei die Frage nach den eigenen Interessen, den Normen und Werten nicht unbeantwortet lassen.

Die Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) begleiten diese Prozesse intensiv im Rahmen ihres Diskursprojektes "...dem Frieden der Welt zu dienen...". Zum Ende einer zweiten Projektphase (2015-2018) sollen die beschriebenen Entwicklungen mit deutschen und internationalen Expertinnen und Experten kritisch reflektiert und Perspektiven diskutiert werden.

Nationalist, unilateral and aggressive political concepts gain ground in international politics. Cooperation and multilateralism as hallmarks of a global peace order are challenged. The predictability of international actors and the very foundation of their actions, in particular their norms, values and interests, are in doubt: How is it possible to stop and to prevent armed conflicts? When is it legal and legitimate to intervene in conflicts? Where do we derive our interests from? Do we have sufficient and the right capacities to act? The international community is facing great challenges to find answers to these questions.

Public interest about foreign and security policy in Germany, both in terms of information and analysis, is increasing. Facing new global challenges, Germany has to adjust its role in international politics. On the way, it will have to strike a balance between national interests, norms and values.

The Protestant Academies in Germany (Evangelische Akademien) are accompanying these processes closely with their project "...serving World Peace...". At the end of the second project phase (2015-2018) the developments shall be discussed and critically examined with German and international experts.

Es laden Sie herzlich ein / You are cordially invited by

*Uwe Trittman*, Studienleiter, Evangelische Akademie zu Berlin

*Dr. Rüdiger Sachau*, Direktor, Evangelische Akademie zu Berlin, und Vorsitzender, Evangelische Akademien in Deutschland e.V. (EAD)

*Dr. habil. Klaus Holz*, Generalsekretär, Evangelische Akademien in Deutschland e.V. (EAD)

Diese Veranstaltung ist Teil eines internationalen Fachworkshops *Legal Norms, Moral Values and National Interests* mit Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Politik, der vom 19.-21.02.2018 in Verantwortung der Evangelischen Akademie Thüringen und der Friedrich-Schiller-Universität Jena durchgeführt wird. Wir danken für die gute Zusammenarbeit.

Diese Veranstaltung ist Teil des gemeinsamen Diskursprojektes "...dem Frieden der Welt zu dienen..." der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD e.V.), gefördert mit Mitteln der Theologisch-Ethischen Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Seelsorge in der Bundeswehr.

## Programm:

[nach oben](#)

ab 18.00 Uhr (06:00 pm) Einlass und Imbiss / Admittance and Snack

19.00 Uhr (07:00 pm) **Begrüßung / Welcome**

*Uwe Trittman*, Studienleiter, Evangelische Akademie zu Berlin

19.05 Uhr (07:05 pm) **Conflicting Norms, Values and Interests in International Relations: A Political Perspective**

Vortrag / Lecture

*Prof. The Hon Gareth Evans*, Kanzler der Australian National University, ehemaliger Außenminister von Australien, 2000-2009 Präsident der International Crisis Group / Chancellor of Australian National University, former Minister for Foreign Affairs of Australia, 2000-2009 President of the International Crisis Group

19.50 Uhr (07:50 pm) **Frieden in der Krise: Normen, Werte und Interessen in der internationalen Politik / Peace in Crisis: Norms, Values and Interests in International Politics**

Podiumsdiskussion / Panel discussion

*Prof. The Hon Gareth Evans*, Kanzler der Australian National University und ehemaliger Außenminister von Australien, 2000-2009 Präsident der

International Crisis Group / Chancellor of Australian National University, former Minister for Foreign Affairs of Australia, 2000-2009 President of the International Crisis Group

*Schriftführer Renke Brahms*, Friedensbeauftragter des Rates der EKD, Commissioner for Peace of the Council of the Evangelical Church in Germany

*Dr. Constanze Stelzenmüller*, Robert Bosch Senior Fellow – Foreign Policy, The Brookings Institution

Moderation: *Prof. Dr. Michael Haspel*, Direktor der Evangelischen Akademie Thüringen und Friedrich-Schiller-Universität Jena

21.10 Uhr (09:10 pm) **Schlusswort / Conclusion**

*Dr. h.c. Cornelia Füllkrug-Weitzel*, Präsidentin von Brot für die Welt / President of Bread for the World

**Verabschiedung / Farewell**

*Dr. Rüdiger Sachau*, Direktor der Evangelischen Akademie zu Berlin und Vorsitzender der Evangelischen Akademien in Deutschland e.V. (EAD)

21.30 Uhr (09:30 pm) **Ausklang bei Wein und Brezeln** / Socializing with wine and pretzels

Konferenzsprachen: Deutsch und Englisch. Eine Simultanübersetzung wird angeboten.

Conference languages: English and German. Simultaneous interpretation will be provided.

---